

Vorhaben abgebracht würden. Falls nötig, sei gegen diese mit Waffengewalt vorzugehen. Darum möchten sie, Bürgermeister und Rat, ihn bitten, sich dieser Angelegenheit unverzüglich anzunehmen und ihnen von seinen diesbezüglichen Aktionen möglichst rasch Bericht zu erstatten.

Original, Siegel abgefallen
AH 36, 355-356 - Blatt 355^V und 356^R leer

228

[1663 Mai 8.]¹

A

BRIEF VON [HANS KONRAD] WERDMUELLER AN RITTER UND RATSHERR
BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, ZUG

Mit grossem Bedauern habe er vom Hinschied seines Vaters, Ammann [Beat II. Zurlauben], der eine *"vest süll der Eidgnoschafft"* gewesen sei, Kenntnis erhalten. Doch freue es ihn, zu vernehmen, dass er an dessen Stelle *"mit schönem meher"* in den Zuger [Stadt- und Amts-] Rat gewählt worden sei. Zu diesem neuen Amt wünsche er ihm viel Glück und gute Gesundheit.

1) Datum aus Dorsualnotiz erschlossen.

Original, mit Siegel
AH 36, 357-358 - Blatt 357^V und 358^R leer

229

1659 November 13., Frauenfeld

A

BRIEF VON JOHANN FRANZ ULRICH WIRZ AN OBERSTWACHTMEISTER UND
GARDEHPTM. HEINRICH II. ZURLAUBEN, ZUR ZEIT LANDVOGT VON
BADEN, BADEN

Was er, Zurlauben, ihm am 9. ds. *"Zuo nachricht über meines H. Schwähers Johann [III.] von Roll bey St. Bläsy und Lützell In solidum habenden nuhr einten praetention per 8000 R. Capitahl undt darvon etlich undt dreissig Zinnsen, darüber auch entlich durch die herren Ehrengesanten der lobl. sambtlichen Ohrten undt den herrn Landtvogt der bewuste Sequester ervolgt, mirr sambt den von ... Zürich undt Lucern copy-schreiben ... überschikt"*, habe er erst gestern erhalten. Beiliegend sende er ihm, Zurlauben, diese Kopien in aller Heimlichkeit wieder zurück. Und *so zweif-*le er denn nicht, dass *"sein Schon zuevohr abgefassete resolution hirin-*